

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Dienstag, 6. Dezember 1955

Blatt 2152

Am Samstag Eröffnung der Schwedenbrücke

=====

6. Dezember (RK) Samstag, den 10. Dezember, um 15 Uhr, wird Vizebürgermeister Honay die neue Schwedenbrücke, die erste große Spannbetonbrücke in Österreich, dem Verkehr übergeben. Die Eröffnungsfeier beginnt auf dem Kai vor der Brücke mit der Begrüßung durch den Bezirksvorsteher des 1. Bezirkes. Nach den Ansprachen des Amtsführenden Stadtrates für das Bauwesen Thaller, und des Vizebürgermeisters werden sich die Festgäste auf die Brücke begeben, wo Vizebürgermeister Honay das rot-weiße Band durchschneiden wird. Auf der anderen Seite wird der Bezirksvorsteher des 2. Bezirkes die Festgäste willkommen heißen. Anschließend daran wird der erste festlich geschmückte Straßenbahnzug die Brücke überqueren.

- - -

70. Geburtstag von Robert Streit

=====

6. Dezember (RK) Am 9. Dezember vollendet der Maler und Graphiker Prof. Robert Streit das 70. Lebensjahr.

In Gränzendorf bei Reichenberg geboren, absolvierte er die kunstgewerbliche Fachschule in Gablonz und die Wiener Kunstakademie. Zum Abschluß seiner Studien erhielt er den Rom-Preis, dem später der Preis der Stadt Wien und der österreichische Staatspreis folgten. Seit 1924 ist Prof. Streit Mitglied des Künstlerhauses. Sein künstlerisches Schaffen umfaßt Ölbilder und Aquarelle und besteht vorwiegend aus Porträts, die zahlreiche Persönlichkeiten des öffentlichen und Theaterlebens von Wien festhalten sowie aus Landschaften mit vielen Stadtansichten. Werke von ihm befinden sich u.a. in den Städtischen Sammlungen.

- - -

Der Straßenbahnfahrpreis am 8. Dezember
 =====

6. Dezember (RK) Am Donnerstag, dem 8. Dezember, gilt auf der Straßenbahn und Stadtbahn der Sonntagsfahrpreis. Es haben daher die Sonn- und Feiertags-Zweifahrtenfahrtscheine zu 3.60 S im Tarifgebiet I oder II und auf den Ausnahmstarifstrecken "Mauer, Lange Gasse - Mödling" und "Kagraner Platz - Groß-Enzersdorf" sowie die Zweifahrten-Kinderfahrtscheine zu 80 Groschen im Tarifgebiet I und II Gültigkeit. Ebenso gelten alle Wochenkarten, auch die Autobus-(Obus-)Wochenkarten mit Ausnahme der Autobus-(Obus-)Schülerwochenkarten.

Auf den Strecken des Tarifgebietes II gilt der 1.90 S-Fahrpreis (im Vorverkauf 1.85 S).

Die Vorverkaufsstellen sind an diesem Tage geschlossen.

- - -

Rinderhauptmarkt vom 5. Dezember
 =====

6. Dezember (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 27 Ochsen, 1 Stier, 14 Kühe, Summe 42. Neuzufuhren Inland: 320 Ochsen, 144 Stiere, 1.101 Kühe, 158 Kalbinnen, Summe 1.723. Neuzufuhren Ungarn: 12 Ochsen, 15 Kühe, 34 Kalbinnen, Summe 61. Neuzufuhren Jugoslawien: 10 Stiere. Gesamtauftrieb: 359 Ochsen, 155 Stiere, 1.130 Kühe, 192 Kalbinnen, Summe 1.836. Unverkauft Inland: 18 Ochsen, 11 Stiere, 68 Kühe, 2 Kalbinnen, Summe 99. Verkauft: 341 Ochsen, 144 Stiere, 1.051 Kühe, 189 Kalbinnen, Summe 1.725. Unverkauft Ungarn: 11 Kühe, 1 Kalbin, Summe 12.

Preise: Ochsen 8.- bis 11.50 S, Extrem 11.60 bis 12.- S (12 Stück); Stiere 9.60 bis 11.20 S, Extrem 11.30 bis 11.60 S (20 Stück); Kühe 6.80 bis 9.50 S, Extrem 9.60 bis 10.- S (12 Stück); Kalbinnen 9.50 bis 11.50 S, Extrem 11.60 bis 12.- S (11 Stück); Beinlvieh Kühe 6.- bis 7.- S, Ochsen, Kalbinnen 7.- bis 8.20 S. Ungarische Ochsen 10.- bis 10.30 S, ungarische Kühe 9.- S, ungarische Kalbinnen 9.- bis 10.- S. Jugoslawische Stiere 10.40 bis 11.30 S.

Bei Qualitätsverschlechterung notierten Kalbinnen behauptet, Ochsen und Kühe schwach behauptet, Stiere und Beinlvieh verbilligten sich bis zu 30 Groschen.

- - -

Wiener Bezirke endgültig
=====

6. Dezember (RK) Das neue Landesgesetzblatt für Wien enthält das vom Wiener Landtag am 21. Oktober beschlossene Gesetz über die Abänderung des Bezirkseinteilungsgesetzes vom Jahre 1954. Darin werden die Grenzen der Wiener Bezirke nunmehr endgültig festgesetzt. Die neue Bezirkseinteilung tritt mit 1. Jänner 1956 in Kraft.

Ferner enthält das Landesgesetzblatt das Gesetz über Kanalanlagen und Einmündungsgebühren das in der gleichen Sitzung des Wiener Landtages beschlossen wurde.

Das Landesgesetzblatt ist um 1.50 S im Drucksortenverlag der Städtischen Hauptkasse, 1, Neues Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, und im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien, 3, Rennweg 12a, erhältlich.

- - -

Wiener Landesregierung bewilligte neue Förderungsbeiträge
=====

6. Dezember (RK) Auf Antrag des Amtsführenden Stadtrates für Kultur und Volksbildung Mandl bewilligte heute die Wiener Landesregierung neue Förderungsbeiträge in der Gesamthöhe von 191.000 Schilling. Das Art-Kino "Studio 1" erhält für die Beschaffung und Auswertung von schwer erhältlichen wertvollen Filmen 100.000 S. In erster Linie ist dabei an den Film "Das Höllentor" gedacht, der ein hervorragendes Meisterwerk der japanischen Filmkunst ist. Speziell die Farbwirkung soll einmalig und noch niemals in solcher Vollendung gezeigt worden sein. Dem Film wurde vor kurzem der "Oscar" verliehen. Die Kosten für Lizenz, Farbkopie, Zollsperesen und Fracht für diesen Film sind bedeutend. Dem Volkstheater wurden für den Anlauf der Spielsaison 1955/56 50.000 S bewilligt. Für die Herstellung des Farbfilmes "Oskar Kokoschka" werden 25.000 S zur Verfügung gestellt. Der Film soll anlässlich des 70. Geburtstages des bekannten Malers im kommenden Jahr fertig sein. Die Gesamtkosten werden mit 200.000 S angenommen. Auch das Unterrichtsministerium und die Neue Galerie in Linz haben Förderungsbeiträge zugesagt. Das Theater der Courage erhält für den Anlauf der Spielsaison 1955/56 10.000 S. Das Österreichische Volksliedwerk, Arbeitsausschuß für Wien und Niederösterreich, erhält 3.000 S. Dieser Verein sammelt Lieder und Musikstücke vergangener Zeiten als altes Volksgut. Dem Wiener Ethnologen Dr. Walter Dostal wurden zur Ermöglichung einer Forschungsreise nach Arabien und Irak 3.000 S bewilligt. Die Forschungsreise soll dem Völkerkundemuseum Material über die Pariastämme der arabischen Halbinsel bringen. Die hergestellten Tonband- und Filmaufnahmen sollen in den Wiener Volkshochschulen verwendet werden.

- - -

Personalnachrichten
=====

6. Dezember (RK) Der Wiener Stadtsenat hat heute die Stadtbauräte Dipl.Ing. Karl Heinrich und Dipl.Ing. August Thiry zum Oberstadtbaurat ernannt.

- - -

Voranschlag 1956 im Wiener Stadtsenat
 =====

6. Dezember (RK) Heute vormittag wurde in einer gemeinsamen Sitzung des Wiener Stadtsenates mit dem Finanzausschuß vom Amtsführenden Stadtrat für das Finanzwesen Resch der Voranschlag der Bundeshauptstadt Wien für das Jahr 1956 eingebracht und beraten. Im Anschluß daran hat der Amtsführende Stadtrat für die Städtischen Unternehmungen Dkfm. Nathschläger die Wirtschaftspläne 1956 der Wiener Stadtwerke (E-Werke, Gaswerke, Verkehrsbetriebe, Bestattung), des Brauhauses der Stadt Wien und der Gewista vorgelegt.

Die Beratungen des Wiener Gemeinderates über das Budget 1956 werden voraussichtlich Donnerstag, den 15. Dezember, beginnen.

- - -

Berichtigung
 =====

6. Dezember (RK) In der Übersicht über die Musikveranstaltungen in der Woche vom 5. bis 11. Dezember soll es auf Blatt 2118 vom 2. Dezember richtig heißen:

Samstag	Konservatorium	Musiklehranstalten der Stadt Wien:
10. Dez.	Konzertsaal	Jazz-Seminar Friedrich Gulda; mitw.:
	<u>16.00</u>	Hans Ulrich Staeps (zweiter Abend)

- - -

Schweinemarkt vom 6. Dezember

=====

6. Dezember (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 8 Schweine.
Neuzufuhren: aus dem Inland 6.563 Stück, aus Ungarn 674 Stück.
Gesamtauftrieb: 7.245. Alles verkauft.

Auslandschlachthof: 249 aus Ungarn, 800 aus Rumänien,
672 aus Bulgarien, 277 aus Jugoslawien.

Preise: Extremware 13.60 bis 13.80 S; 1. Qualität 12.80 bis
13.50 S; 2. Qualität 12.30 bis 12.70 S; 3. Qualität 11.20 bis
12.20 S; Zuchten 10.50 bis 11.50 S; Altschneider 10.- bis 10.80 S;
ungarische Schweine 12.20 bis 13.- S.

Gegenüber der Vorwoche notierte Extremware schwach behauptet,
1. und 2. Qualität notierte behauptet, 3. fest behauptet. Ungari-
sche Schweine notierten fest behauptet.

- - -